



Musikerblättele

MUSIKVEREIN
BREITENTHAL

Januar 2022

Neuigkeiten aus dem Musikverein

Vielen Dank!



Durch den Losverkauf, Zuschüsse vom Bezirk Schwaben und unserer Gemeinde und der großen Spendenbereitschaft sind 38 Trachten bezahlt!

“

Ohne Musik wäre
das Leben ein
Fertum!

FRIEDRICH NIETZSCHE



Martin Buberl 

KFZ 86488 Breitenthal

Unterstütz uns bei

smile.amazon.de

Immer informiert unter:



www.musikverein-breitenthal.de



Musikverein Breitenthal



[musikverein_breitenthal](https://www.instagram.com/musikverein_breitenthal)

Liebe Leserinnen und Leser,

kommen wir gleich zu Beginn zu einem Thema, mit dem wir uns nun seit geraumer Zeit beschäftigen: Durch unsere Tombola, die finanzielle Bezuschussung von der Gemeinde und dem Bezirk Schwaben sowie ganz besonders durch Eure zahlreiche Spendenbereitschaft ist es uns gelungen, unsere neue Tracht zu finanzieren!

Wir müssen gestehen: Die dafür ins Leben gerufene Tombola hat uns in den letzten Wochen und Monaten unzählige Stunden an Arbeit, Diskussionen und Nerven (... eventuell auch das ein oder andere Kaltgetränk...) gekostet.

Zwei Monate lang verkauften wir nun Lose, mit denen man dank unserer vielen Sponsoren eine Vielzahl an tollen Preisen gewinnen konnte.

Auf unserer Trachtentafel am Ortseingang konnte stets der aktuelle Status an bezahlten Trachten abgelesen werden: Wenn wir wieder so viel Geld erhalten hatten, dass eine Tracht bezahlt werden konnte, drehten wir ein Täfelchen um, sodass ein Nackedei weniger und stattdessen ein(e) schicke(r) Musiker(in) mehr sichtbar wurde.

Aufgrund der erneut steigenden Coronazahlen konnten wir die Verlosung nun leider nicht wie ursprünglich geplant am Dorfplatz stattfinden lassen. Ersatzweise veröffentlichten wir hierzu ein Video sowie eine Auflistung aller gewinnenden Lose. Wir hoffen, dass alle Gewinner/innen sich trotz der Umstände gebührend über ihre Preise freuen konnten!

Auch die Vorstellung unserer neuen Tracht muss leider aufgeschoben werden: Da das Weihnachtskonzert nicht wie gewohnt stattfinden konnte, hoffen wir nun alle umso mehr auf einen vielversprechenden Frühling, um Euch dann - möglicherweise bei einem Frühjahrskonzert - unseren neuen Look präsentieren zu können!

BIRGIT LECHELER



Aus der Vorstandschaft

Seit September ist Marina unsere Dirigentin! Dass auch Sie Marina ein wenig kennen lernen können, haben wir ihr ein paar Fragen gestellt:

Wolltest du schon immer Dirigentin werden? Wie verlief deine Ausbildung?

Mein Interesse fürs Dirigieren hat sich richtig entwickelt, als ich mit 16 Jahren zur BFSM Krumbach kam. Ich wollte dann schnellst möglich den C3-Kurs beim ASM machen. Diesen habe ich mit 17 besucht und die Prüfung direkt nach meinem 18. Geburtstag abgeschlossen. Im Zuge des C3 Kurses durfte ich schon damals bei meiner Heimatkapelle Dirigiererfahrung sammeln und so entwickelte sich mein Interesse immer weiter, bis ich mich dazu entschied, nach der Ausbildung an der BFSM Krumbach Dirigat zu studieren.

2013 habe ich somit nach zweijähriger Ausbildung meinen Abschluss an der BFSM Krumbach als „staatlich geprüfte Ensembleleiterin der Fachrichtung Klassik“ erworben. Direkt im Anschluss begann ich mein Studium „Bachelor of Music“ mit Hauptfach Blasorchesterleitung bei Prof. Maurice Hamers am Leopold Mozart Zentrum der Universität Augsburg. Parallel studierte ich ebenfalls im „Bachelor of Music“ Instrumentalpädagogik mit Hauptfach Trompete. Beide Studiengänge schloss ich 2018/2019 erfolgreich ab.



Hattest du bereits Verknüpfungen zu Breienthal oder kamst du ausschließlich aufgrund unserer Musikrichtung auf den Musikverein Breienthal?

Sowohl mit dem Dorf Breienthal, als auch mit dem Musikverein hatte ich zuvor keinerlei Verknüpfung. Ich wusste ausschließlich von Wertungsspielen und Mundpropaganda davon, welche musikalische Qualität der Musikverein hat. Nachdem ich also die Ausschreibung sah, war mir sofort klar, dass ich mich hierfür bewerben und dieses Orchester dirigieren möchte. Zugegeben - schon in vergangenen Jahren wusste ich, wenn Breienthal mal einen neuen Dirigent sucht, dann ergreife ich meine Chance :)

Bist du in einer musikalischen Familie aufgewachsen?

Ja! Seit klein an war ich auf jedem Auftritt meiner Heimatkapelle dabei, in der meine ganze Familie spielte. Somit war ich schon immer mit der Musik in Kontakt und hatte wahnsinnige Freude dabei.

Welche Musik hörst du zur Entspannung?

So eine wirkliche Musikrichtung habe ich nicht. In beruflicher Linie liebe ich die klassische, konzertante sowie traditionelle Blasmusik gleichermaßen. Abseits davon genügt mir aber einfach nur das Radio ;)

Welche Ziele hast du mit uns? Was wünschst du dir für unsere musikalische Zukunft?

Nach fast zwei Jahren ‚musikalischem Stillstand‘ durch die anhaltende Corona-Lage ist natürlich das wichtigste Ziel, das musikalische Niveau aufrecht zu erhalten. Jeder Musiker soll sich wohl fühlen, Spaß haben aber auch möchte ich jeden Musiker individuell fördern und weiter bringen. Kurzfristig gesehen ist mein größter Wunsch, dass jedes Mitglied des MVB mit Freude dabei bleibt und wir ab dem kommenden Jahr wieder unsere Zuhörer mit Konzerten und Wertungsspielen begeistern können. Eine Zukunft auf dem Niveau der Höchststufe mit tollen Auftritten und Wettbewerben ist natürlich meine Priorität und stets anstrebenswert.

Rückblick

Kaum zu glauben, aber wahr - unsere erste Probe im Letzen Jahr konnte erst wieder Mitte Juni stattfinden

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich bei Lisa bedanken! Sie hat nach Roberts Abschied vorrübergehend die Leitung übernommen.

Neben der Schrottsammlung gingen wir auch mit der Kuchenvergabe am Dorfplatz in die zweite Runde. Weil es uns an Pfingsten noch nicht möglich war, dort auch mit einem Standkonzert musikalisch zu unterhalten, freuten wir uns umso mehr, dass dies im Juli erlaubt war.



Bierabend beim Feldscher

Ungewöhnlich war für den ein oder anderen der Anblick des Pilswagens, der eines Samstagabends beim Feldscher im Hof aufgemacht wurde. Sigggi spielte mit ein paar Musikerkollegen zur Unterhaltung auf, wobei der Erlös des Abends unserer Jugend zugute kam. Vielen Dank dafür!

Rückblick

Am 25. Juli fand Landkreisweit das Blasmusik-Erwachen statt, an welchem auch wir uns beteiligt haben. Neben zahlreichen Besuchern im Biergarten am Vereinsheim erfreute uns auch der Besuch des Regionalsenders Augsburg.TV. Auch unter den Besuchern war unsere neue Dirigentin Marina, weshalb wir die Gelegenheit nutzten und sie erstmals vorstellen konnten!

Den Beitrag „Blasmusik Erwachen im Landkreis Günzburg“ finden Sie in der Mediathek von a.tv!



Blasmusikerwachen

Nachdem Robert an der Generalversammlung seinen Rücktritt verkündet hatte, wurden wir im Sommer eingeladen, um bei einem gemütlichen Gartenfest bei Ihm zu Hause Abschied zu feiern.

Bevor wir im September mit Marina zu proben begannen durften wir noch zwei Jubilaren mit Ständchen zum 50. und 60. Geburtstag gratulieren.



Kircheneröffnung

Unseren ersten gemeinsamen Auftritt hatten wir bei der Kircheneröffnung im September. Feste sind inzwischen rar, daher war es für uns besonders schön spielen zu dürfen!

Im September war es uns endlich auch möglich, den lang geplanten Basar für Kinder- und Frauenkleidung, sowie Dekoartikel abhalten zu können.

Bruckert



Kfz-Meister-Fachbetrieb
Thomas Bruckert
Neue Straße 24-26
86488 Breitenenthal
Telefon 0 82 82 / 26 11
Telefax 0 82 82 / 27 45

MICHAEL BUBERL
Minibaggerarbeiten

Siedlungsstraße 17
86488 Nattenhausen
Mobil: 01 77 / 5 75 18 20



Öffentliche Probe & Instrumentenvorstellung

Im Juli hatten Interessierte Gelegenheit, sich über unsere Instrumentalausbildung zu informieren und verschiedene Blasinstrumente kennen zu lernen.

Bei der öffentlichen Probe, die im Anschluss in der Turnhalle statt fand, durften unsere Nachwuchsmusiker/innen mit in die Reihen sitzen und mit uns gemeinsam ein paar Stücke spielen.



Schatzsuche



Gemeinsam mit Betreuerinnen unseres Vereins haben sich einige Kinder auf die Suche nach dem verborgenen Piratenschatz gemacht. Die Kinder mussten verschiedene Aufgaben lösen und Hinweisen nachgehen, um letzten Endes an die versteckte Schatztruhe zu gelangen. Alle waren sich einig: Diese Aktion muss wiederholt werden!

„Meine Frau spielt ständig die beleidigte Leberwurst.“

„Hast du’s gut. Meine spielt Saxophon!“

Lesen
verzaubert



**abc-
Büchershop**

Karl-Mantel-Str. 32 · 86381 Krumbach
Telefon 082 82 - 995 39 03
www.abc-buechershop.de
Mail: abc-buechershop@t-online.de

Uli - Euphonium

13 Jahre



Welches Instrument spielst du?

Euphonium

Warum hast du dich für dieses Instrument entschieden

bzw. was gefällt dir daran so gut?

Weil ich ein großes Instrument spielen wollte!

Hast du ein Lieblingsstück?

We will rock you

Wie lange machst du schon Musik?

Ich habe seit 3 Jahren Musikunterricht und spiele seit September bei der Jugendkapelle T.E.N. mit

Warst du am Anfang sehr aufgeregt, mit anderen zusammen zu spielen? Wie ist es inzwischen?

Nein, da mein Bruder ja auch bereits mitspielte

Was war dein schönstes Erlebnis mit dem Musikverein bzw. bei welchem Ereignis hattest du am meisten Spaß?

Das Probenwochenende in Dinkelscherben



Das Euphonium / Tenorhorn / Bariton

- Das Euphonium gehört mit dem Bariton und dem Tenorhorn zur gleichen Instrumentenfamilie, unterscheidet sich durch die unterschiedliche Form aber im Klang und auch in der Funktion. Das Tenorhorn und das Bariton werden insbesondere in der Volks- und Militärmusik verwendet. In der sinfonischen Blasmusik wird häufig das Euphonium gespielt.
- Das Euphonium hat 3 bis 4 Ventile und wird auch mit einem Kesselmundstück gespielt. Der Ton entsteht - wie bei allen Blechblasinstrumenten—durch Lippen-schwingungen.
- Würde man ein Euphonium „aufbiegen“, wäre es über 2,60 Meter lang.
- Es klingt eine Oktave tiefer als eine Trompete und eine Oktave höher als eine Tuba.



Winterrieder Wildgehege Gebrüder Ruef

Damwildfleisch, Zuchttiere
und Wildspezialitäten

Südliche Halde 16
87785 Winterrieden
Telefon 08333/4102 oder 8679



Im Vereinsheim Breitenthal erhältlich!

Wusstet ihr schon,...
dass die offizielle
Vereinsgründung des MVB
70 Jahre her ist?



Kinderseite



Was weißt du über Blasinstrumente?

1. Bei allen Blasinstrumenten wird der Ton durch

- Zupfen einer Saite erzeugt.
- einen Luftstrom erzeugt.
- einen Schlag erzeugt.

2. Die Blasinstrumente werden unterteilt in:

_____ und _____

3. Welches ist kein Blasinstrument?

- Klavier
- Klarinette
- Tuba

4. Verbinde die Instrumente mit der richtigen Instrumentenfamilie:

	Tuba	
	Blockflöte	
	Saxofon	
	Horn	
Holzblasinstrumente	Posaune	Blechblasinstrumente
	Oboe	
	Klarinette	

Lösung:
1. ...einen Luftstrom erzeugt
2. Holzblasinstrumente und Blechblasinstrumente
3. Klavier
4. Holzblasinstrumente: Blockflöte, Saxofon, Oboe, Klarinette
Blechblasinstrumente: Tuba, Horn, Posaune

Offizielle Vereinsgründung am 06. Dezember 1951

Die Anfänge unserer Kapelle reichen laut Dorfchronist und jahrzehntelangem Dirigent Julius Harder etwa in die Mitte des 19. Jahrhunderts zurück. Nach den Einschnitten des 1. und 2. Weltkrieges und dem Wiederaufbau der Kapelle folgte 1951 die offizielle Vereinsgründung.

Dazu ein Auszug aus unserer Chronik:

„Auf Einladung des Seegrashändlers Herrn Heinrich Zeller kamen die Musiker von Breienthal und Oberried am 6. Dezember 1951 in der Gastwirtschaft „Kleindienst“ abends um 8 Uhr zusammen zur endgültigen Vereinsgründung. Vorstand Zeller legte in warmen Worten die Notwendigkeit des zu gründenden Vereins dar. Die kurzen, bestens aufgenommenen Sätze waren erfolgsgekrönt und es konnte zur Tagesordnung übergegangen werden. Als Name wurde „Musikverein Breienthal“ vorgeschlagen. Nach Tischberatung der Statuten, welche der Dirigent Lecheler aufgestellt hatte, wurden dieselben mit kleinen Streichungen angenommen. Der Beschluss lautete, dass der Verein nur aus „aktiven Mitgliedern“ bestehen soll. In Punkt 3 „Wahl“ wurde mit Zuruf gewählt.“

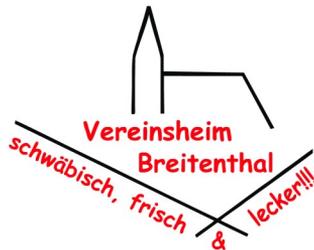


Von l. n. r.: liegend: Beggel Erwin, Spaun Stephan ; sitzend: Zeller Heinrich, Beittinger Raimund (knielt), Stuber Lorenz (Schriftführer), Kober Johann (Stellvertreter), Kolb Hermann, Kolb Karl, Harder Hermann, Vogg Konrad, Lecheler Urban (knielt), Stegmann Josef; stehend: Föhr Johann, Harder Ferdinand, Keller Josef (Vereinsdiener), Zeller Heinrich (Vorstand), Kolb Markus, Lecheler Urban (Dirigent), Schiefele Valentin, Kolb Josef, Stegmann Josef (Kassier), Dietrich Karl, Kolb Karl ; nicht auf dem Foto: Faulhaber Johann

Ihr spielt selbst kein Instrument, möchtet Euch aber gerne bei uns einbringen?

Kein Problem – Werdet fördernde Mitglieder und unterstützt so den Musikverein Breienthal und tragt aktiv zur Erhaltung unseres Vereinslebens bei!

Gaststätte Breienthal



Telefon 08282/5244
Privat 08333/4102

- Speiselokal
- Biergarten
- Kaffee & Kuchen
- Brotzeiten

Öffnungszeiten:
Freitag ab 16 Uhr
Sonntag ab 10 Uhr
und nach Vereinbarung

Zum Schluss möchten wir uns bei *allen* Sponsoren für die finanzielle Unterstützung bedanken!
Nur durch Eure Hilfe ist es uns möglich unser Musikerblättle in Druck zu geben!

Impressum:

Herausgeber: Musikverein Breienthal e.V. | Am Kirchenweg 14, 86488 Breienthal
Vertretungsberechtigte Vorstände: Birgit Lecheler und Lisa Doll
Registergericht: Amtsgericht Günzburg | Registernummer: VR 178
Fotos und Grafik: Musikverein Breienthal | pixabay.com | vecteezy.com | freepik.com
Text und Layout: Anna Lecheler, Christina Föhr, Katharina Föhr
Auflage: 500 Stück